

KOLPINGSFAMILIE
Kösching



KOLPING AKTUELL

37. Jahrgang

2 / 2015

Rückblick - Termine - Nachrichten - Neuigkeiten - Informationen - Ereignisse

SCHLAGZEILEN

- ♦ Ausflug der Generationen zum Blomberg
- ♦ Erinnerungsschilder Kolpingstrasse
- ♦ Zeltlager in Mitterfels
- ♦ 15000 Besucher beim Kolpingtag in Köln
- ♦ Kaplan Christian Fleischmann neuer Präses

EINLADUNG

zum Kolpinggedenktag 2015

Unser Kolpinggedenktag 2015 findet heuer am **28. und 29. November** statt.

Samstag, 28.11.2015 Versammlung um 20:00 Uhr im Kolpingheim
Begrüßung durch den Vorsitzenden
Referat von Präses Christian Fleischmann
Ehrungen und Neuaufnahmen
Nikolausbesuch

Sonntag, 29.11.2015 9:00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche für lebende und verstorbene Mitglieder
Musikalische Gestaltung durch die KoLan-Gruppe
Anschließend Weißwurstessen im Kolpingheim



AUF EIN WORT

Auf Schätzungen von Flüchtlingszahlen sollte man sich besser nicht verlassen. Das ist die Lektion der vergangenen Monate.

Seit einiger Zeit sind die Nachrichten voll von den immerwährenden Flüchtlingsströmen die in Deutschland eine Bleibe suchen. Ich weiß, je mehr Menschen aus einer fremden Kultur zu uns kommen, desto größer werden die Ängste einiger, wenn nicht sogar vieler Mitbürger.



Davon nicht ausgenommen sind auch Mitglieder unserer Kolpingsfamilie in Kösching. Wir als Einzelne können nicht wirklich die Weltpolitik mit all den machthungrigen Despoten und Gruppierungen beeinflussen. Wir können nicht wirklich beeinflussen, dass diese schrecklichen Kriege aufhören und die Menschen in Ruhe und Frieden in ihrer Heimat leben können.

Uns bleibt nur, die hilflosen Kinder, Frauen und Männer aufzunehmen und ihnen solange eine Bleibe und Zukunft zu geben, wie sie es nötig haben. Und dies werden wir nach unseren Kräften so gut wie möglich bewerkstelligen.



Mut zeigen, weil es um Flüchtlinge geht!

Auch eine immer mehr zunehmende Zurückhaltung gegenüber fremdenfeindlichem Handeln müssen wir dagegenhalten.

Hilfe für Flüchtlinge gut zu finden, das ist grundsätzlich gut - dies zu zeigen, ist noch deutlich besser!

Mut zeigen, wenn es gegen Fremdenfeindlichkeit geht!

Man kann mit großer Sorge gesellschaftliche Tendenzen beobachten, die sich gegen die Aufnahme von Flüchtlingen richten und teilweise sogar in fremdenfeindliche Gewalt, Hetze und Verunglimpfungen umschlagen. Lehnen wir uns entschieden gegen jegliche Form negativer und menschenverachtender Stimmungsmache ab, die sich von einem sachlichen Diskurs unterscheidet und rechtsextremen Strömungen sowie anderen extremistischen Richtungen in die Hände spielt.

Georg Altmann

Wir müssen ihnen helfen, damit sie unsere Regeln, Gesetze und unsere Kultur verstehen und sie sich eingliedern können. Aber dem braunen Schwachsinn, der tagtäglich in den sozialen Netzwerken veröffentlicht wird, müssen wir entgegenreten, dafür darf es in unserer Gesellschaft keinen Nährboden geben.



*"Die Zeit ist wahrlich nicht dazu ange-
tan, die Hände in den Schoß zu legen
und dem schrecklich sich entwickelnden
Schauspiele der neuen, politischen
Weltgeschichte mutlos und tatlos zuzu-
schauen [...]"*

Adolph Kolping

Jedes mal, wenn ein Programmheft zusammengestellt wird, sieht man, wie aktiv unsere Kolpingsfamilie ist.

Es ist phantastisch, zu erleben, wie sich über Generationen hinweg Menschen treffen und etwas Gemeinsames unternehmen.

Darüber hinaus darf natürlich nicht vergessen werden, dass die Kolpingsfamilie nicht ein Stammtisch- oder Freizeitverein ist, sondern durchaus eine gesellschaftliche Bedeutung hat. Dies wollen wir auch bei unseren nächsten Aktionen berücksichtigen. Eine gesellschaftliche Bedeutung ist auch das gemeinsame Gebet zu dem ich euch bei den Gelegenheiten in der

Pfarrrei und natürlich bei eurer Kolpingsfamilie einladen möchte.

Viel Spass beim Lesen unseres neuen Programmes.
Treu Kolping.

Euer Georg

PS:

Bitte teilt uns Änderungen eurer Anschrift oder Kontonummer mit. Dankbar sind wir auch für die Mitteilung von E-Mail Änderungen. → info@kolping-koesching.de

RÜCKBLICK

März 2015 Mitgliederversammlung 2015

Franz Heckl zum Ehrenvorsitzenden gewählt

In der Jahresversammlung blickte Vorsitzender Georg Altmann auf die vielen Aktionen und Aktivitäten im vergangenen Jahr zurück. Peter Rosenkranz freute sich über vier Vorstellungen des an Weihnachten aufgeführten Theaterstücks „Aus der Traum“. Die Autorin des Stücks habe sich begeistert von der Inszenierung gezeigt. Herbert Deindl, zuständig für den Bereich Sport und Kultur,



erinnerte an das gute Abschneiden der Kolpingfamilie bei den Kegeltournieren auf Bezirks- und Diözesanebene. Eine Gruppe der Kolpingsfamilie nahm wieder am Mantelflickerzug teil, berichtete Georg Altmann. Mit Angelika Heckl und Veronika Beidoun engagieren sich zwei Mitglieder der Kolpingsfamilie bei der Betreuung der in Kösching untergebrachten Asylbewerber. Kassier Johann Schöberl konnte einen Kassenüberschuss melden. Altmann zeigte anschließend die neu gestaltete Internetseite <http://www.kolping-koesching.de> mit umfangreichen Informationen, Bilderserien und Archivmaterial.

Anschließend ernannten die Kolpingmitglieder Franz Heckl für dessen 21-jährige Tätigkeit als Vorsitzender zum Ehrenvorsitzenden. Nacheinander gaben die in Altersstufen unterteilten Kolping-Gruppen einen Überblick über ihre Aktionen. Sehr gut seien wieder die Ausflüge, Wanderungen und Gruppenstunden der „Jungen Familien“ angenommen worden, wie deren Sprecher Stephan Herold ausführte. Deutlich mehr Resonanz wünschten sich die Jungkolping-Gruppenleiter Stefan Wimbürger und Christian Schneider für die Unternehmungen der Gruppe.



April 2015

27. Schafkopfturnier

Bei Bayernliga oder Landesliga denkt mancher sicher zunächst eher an Fußball oder Handball und weniger an Schafkopf. Bei unserer Kolpingsfamilie in Kösching geht es weniger um Auf- und Abstieg als um den jährlich zu gewinnenden Pokal und den Spaß am "Kartl'n". Bereits zum 27. Mal fand das Schafkopfturnier im Kolpingheim statt. Die Organisatoren Thomas Liepold und Andreas "Sam" Deindl konnten heuer 32 Teilnehmer begrüßen.



Gewinner war **Helmut Bayerlein** mit einem Sieg mit **97** Punkten.

Schafkopfen gilt übrigens als Teil der bayerischen Lebensart- und Kultur. Der Rekord im Dauerkartenspiel liegt demnach bei einer Spielzeit von 260 Stunden, aufgestellt von einer Münchner Runde.

April 2015 Vortrag Afghanistan

Mehr Besucher als erwartet kamen am Dienstag zum Vortrag über Afgha-



nistan in den Pfarrsaal. Hans Betz, ein ehemaliger Bundeswehrsoldat, war einige Monate in Afghanistan bei der ISAF Truppe in Kunduz stationiert, um ein stabiles Umfeld für den zivilen Wiederaufbau zu schaffen. Vom geschichtlichen Gesichtspunkt bis in die heutige Gegenwart erörterte Hans Betz die Situation in dem Staat am Hindukusch. Gekonnt gab er seine Eindrücke über Land und Leute, Sicherheitslage und politische Strukturen an die Besucher weiter, die er während seiner Mission gewann. Sehr beeindruckend waren dazu seine Bilder, die er zu seinen Ausführungen zeigte.



Mai 2015 Fußball verbindet

Egal ob FC Bayern oder Barça Fan, Fußball schauen integriert in die Gemeinschaft. 15 Kolpinger und ebenso viele Asylbewerber aus Kösching sahen sich am 11. Mai im Kolpingheim gemeinsam das Champions League Spiel an.

März 2015

Führung durch das unterirdische Kösching

Auf Initiative von Marita Ciesla, hat die Gruppe "Junge Senioren" von Franz Heckl das unterirdische Kösching erkundet. Erste Station war der historische Ratskeller unter dem Rathaus, wo Jahrhunderte lang die Ratswirte ihr Bier lagerten. Anschließend erläuterte Heimatpfleger Otto Fröhmer die Geschichte der Brauereien, die um den Marktplatz angesiedelt waren. Unter anderem die Brauerei der Familie Amberger, wo seit 1650 Bier gebraut wurde.



Höhepunkt dieser historischen Wanderung war der Besuch des Ambergerkellers, der ursprünglich der Sommerkeller des Bachbräu gewesen ist. Katharina Amberger zeigte die etwa 135 Jahre alten Gewölbe, die in den vergangenen Jahren vom alten Schutt befreit worden waren.

Juni 2015 Marktmeisterschaft im Schießen

Bei insgesamt 641 Teilnehmern konnte sich die Kolpingsfamilie den 2.ten Platz bei der Meistbeteiligung sichern. Beim Punkteergebnis erreichten wir den 5.ten Platz. Vielen Dank allen Teilnehmern. Gratulation den Gruppen vor uns!



Als Dank an unsere Teilnehmer hatte unser Chefkoch Manfred Knirsch eine "Zupfte Sau" (pulled pork) vorbereitet, die im Kolpingheim genüsslich verzehrt wurde.

Juni 2015

Glauben bekunden macht hungrig

Gut vorbereitet waren die Mitglieder der Gruppe "Junge Familien" als die Gläubigen nach dem Fronleichnamsumzug in den Pfarrsaal zum Weißwurstfrühschoppen kamen.



Viele fleißige Helfer machten die Benefizveranstaltung zu Gunsten der Kirchenrenovierung und zur Unterstützung der Jugendarbeit in der Kolpingsfamilie zu einem rundum gelungenen Fronleichnamfest. Rund 150 Gläubige kamen zum gemütlichen Beisammensein nach der Prozession. Mit Kaffee und Kuchen wurde die Veranstaltung abgerundet. Es konnten dadurch am Pfarrfest für die Kirchenrenovierung 700 € an die Kirchenverwaltung weitergegeben werden. 300 € verbleiben bei der Kolpingsfamilie für die Jugendarbeit.

Juni 2015

Sommerwanderung der Jungen Familien

Trotz schlechter Wettervoraussetzung machte sich eine kleine Gruppe der Jungen Familie auf den Weg zur Sommerwanderung. Start war am Kloster Weltenburg über den Altmühltal-Panoramaweg zum Klösterl. Weiter ging es nach einer kleinen Stärkung zur Schiffsanlegestelle in Kelheim. Von dort fuhren wir mit dem Schiff donauaufwärts zum Kloster Weltenburg zurück.



Juni 2015 Neue Vereinskleidung

Bei der 700 Jahr Feier in Kasing, haben wir unsere neue Vereinskleidung der Öffentlichkeit vorgestellt.



Juni 2015 Spannung bis zum letzten Schub

Am 20.6.2015 fand in Regensburg wieder das alljährliche Diözesan-Kegeltturnier statt. Qualifiziert für den Bezirksverband Kelheim waren das Damen- und Herrenteam unserer Kolpingfamilie Kösching.



Der letztjährige Herren-Vizemeister, Kolping Kösching, konnte sich mit dem amtierenden Bayrischen und Diözesanen-Meister Dingolfing messen. Schon nach dem ersten Duell war allerdings klar, dass Dingolfing dieses Jahr nicht zu schlagen war. Mit 1068 Holz gewinnt Dingolfing unangefochten die Meisterschaft. Die 5 Kegler aus Neunburg vorm Wald hatten schon insgesamt 1001 Holz erreicht. Konnte diese außerordentliche Leistung übertroffen und damit Platz 2 erreicht werden? Als letzter und jüngster Köschinger versuchte Felix Fritsch einen Rückstand von 237 Holz aufzuholen.

48. Schub=Abgeräumt=228 Holz

49. Schub=die Kugel kommt optimal – 8 – der letzte Kegel

wackelt und fällt nicht = 236 Holz 50. Schub=Dramatik pur – am letzten Kegel minimal vorbei – es bleibt bei einem Holz Rückstand. Mit einer phantastischen / mitreißenden Kegelleistung wird Felix Fritsch 2. der Einzelwertung. Die Kolpingfamilie Kösching feiert mit genau 1000 Holz den 3. Platz. Die besten Kegler der Köschinger waren – Felix Fritsch 236 Holz – Roland Igl 208 Holz und Roland Fritsch 206 Holz. War die Teilnahme nach jahrelanger Abstinenz für die Köschinger Kegel-Damen schon ein Erfolg, konnten auch sie mit Pokalen nach Hause reisen. Mit 897 Holz sicherte sich die Mannschaft den 3. Platz. Die besten Keglerinnen der Köschinger waren – Marion Schöberl, mit famosen 217 Holz holte sie auch den 2. Platz der Einzelwertung – Sonja Heckl 194 Holz und Elisabeth Mayer 186 Holz.



Roland Igl

Juli 2015 Tagesausflug zum Blomberg / Bad Tölz

Bei wolkenlosem Himmel starteten die 43 Ausflügler, unter ihnen Präses Paul Gebendorfer vom Feuerwehrplatz aus Richtung bayerische Voralpen, zum Blomberg bei Bad Tölz. Bereits bei der Ankunft an der Talstation der Sesselbahn am Blomberg konnte man erahnen, dass es ein sehr heißer Tag werden wird. Die Organisatoren Franz Heckl mit seiner Ehefrau Angelika konnten den Reiseteilnehmern bereits bei der Anfahrt im Bus mitteilen, wie die einzelnen Wege und Aufstiege sind. Die meisten der Teilnehmer fuhren mit der Sesselbahn hinauf zur Blomberg-Bergstation auf 1248 m und wanderten dann hinunter zum Blombergshaus auf 1203 m. Drei Unentwegte mieden die Bergbahn und nahmen die 500 Höhenmeter zu Fuß in Angriff.

Nach einem kurzen Frischschoppen feierte die Gruppe mit einigen Gästen dann bei der neuen Kapelle mit Präses Paul Gebendorfer einen Berggottesdienst.



Nach dem Gottesdienst und Mittagessen brachen viele Kolpinger bei inzwischen über 30 Grad Hitze zum Zwieselberg (1348 m) auf. Von dort oben hatte man einen herrlichen Ausblick auf die Zentralalpen im Süden und das Oberland im Westen. Nach einer kurzen Rast auf dem Zwieselberg zog es alle Bergwanderer hinunter zur Zwieselalm.

Dort warteten kühle Getränke auf die durstigen Wanderer. Der weitere Weg führte dann wieder zurück zum Blombergshaus. Bis auf einige wenige Sesselliftfahrer wanderten die anderen auf einer schattigen Forststraße hinunter bis zur Mittelstation der Sesselbahn. Viele der schon etwas müden Wanderer fuhren die letzten 200 Höhenmeter ab der Mittelstation mit der Rodelbahn hinunter ins Tal. Bei der Heimfahrt bedankte sich Georg Altmann für den herrlichen Ausflug bei allen Teilnehmern und Organisatoren und hofft, dass 2016 wieder ein Tagesausflug organisiert wird.



Juli 2015

Familien-Olympiade der Jungen Familien

Am 04.07.2015 traf sich die Gruppe Junge Familie zu einer kleinen Sommerolympiade mit anschließendem Grillen und gemütlichem Beisammensein. Trotz des super heißen Wetters hatten die Kinder viel Spaß bei den verschiedenen Spielen und beim "Straßenkreidemalen". Auch die Erwachsenen kamen bei kühlen Getränken auf ihre Kosten. Anschließend konnten alle bei einem reichhaltigen Salatbuffet und diversem Grillgut nach Herzenslust schlemmen. Als Abschluss des Treffens gab es für die kleinen und "großen" Kinder ein Eis.



Juli 2015 Ehrungen für's Ehrenamt



Vier Ehrungen vergab die Marktgemeinde Kösching heuer im Auftrag der Kolpingsfamilie.

Geehrt wurde **Ciesla Christoph** (Bronze). Bereits als Schüler programmierte er 1998 unsere Homepage und betreute sie mehr als 10 Jahre.

Krassler Alex (Silber) war mehr als 15 Jahre in der Tradition des Nikolaus unterwegs. Er durfte die Kinder tadeln, aber hauptsächlich loben. Außerdem war er 17 Jahre im Team des Kolping Theaters. Durch sein Talent als Schauspieler entführte er mühelos die Zuschauer in die Welt des Theaters.



Kempa Walter & Heckl Wolfgang jeweils Gold. Sie waren mehr als 15 Jahre im Nikolaus-Team als Nikolaus, Knecht Ruprecht oder als Fahrer, auch Esel

genannt, unterwegs. Ein weiterer Bereich in dem sie sich viele Jahre engagierten haben war: Das "Sauspiel mit da Oid'n", oder "Solo", aber auch der "Wenz" und weitere Spielvarianten. Als langjährige Organisatoren kennen sie die Spiele und Regeln des Schafkopfturniers, das jährlich seit 1989 stattfindet, in- und auswendig. Über seine Nikolauserfahrung wurde Heckl Wolfgang in einem Artikel im DONAU KURIER interviewt.

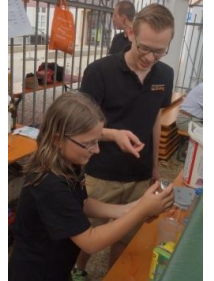


Juli 2015

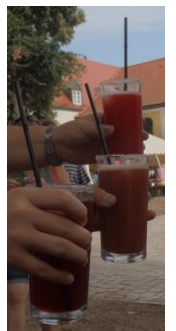
Pfarrfest ohne Kolping undenkbar

Auch heuer zeigte sich die Kolpingsfamilie wieder von ihrer besten Seite beim Pfarrfest der Pfarrei Mariae Himmelfahrt zu Kösching.

Bereits am Samstagnachmittag hieß es bei schwül-warmen Wetter: Vorbereiten und Zelte aufbauen. Ob diese nur als Sonnenschutz oder als Regendach dienen sollten, war zu diesem Zeitpunkt nicht sicher. Sicher war aber, dass wir alles tun wollten, um das Pfarrfest für Jung und Alt attraktiv zu gestalten. Für die jungen Besucher



organisierten wir deshalb in Kooperation mit dem gemeindlichen Jugendtreff ein Kickerturnier.



Durch sein Geschick wurde unser Mitglied Florian Liepold sogar Sieger! Obwohl nur als Beiwerk zum Kickerturnier gedacht, entpuppte sich die erstmals aufgebaute Cocktailbar unserer Gruppe Junge Familien als echtes Highlight. Die herrlich spritzigen alkoholfreien "Dodo's", "Frische-Kicks" oder "Paradise-Hunters" waren "heißbegehrt" und am Ende - des übrigens fast niederschlagsfreien Tages - restlos ausverkauft. Unser Herr Pfarrer hatte allen Grund mit der Sonne um



die Wette zu strahlen, da er einen weiteren Baustein zur Renovierung der Pfarrkirche in Höhe von 700€ von uns überreicht bekam. Dieses Geld konnte durch die Frühshoppenaktion am Fronleichnamstag gesammelt werden, die unsere Gruppe Junge Familien heuer übernommen hatte.

Juli 2015 Grillfest

Bei fast perfektem Wetter fand dieses Jahr unser Kolping-Grillfest wieder im Pfarrhof statt. Zuvor trafen wir uns zu einem gemeinsamen Gottesdienst mit unserem Präses Paul Gebendorfer und Bezirkspräses Martin Nissel in der Pfarrkirche. Der feierliche Gottesdienst wurde von der KoLan-Gruppe musikalisch umrahmt. Anschließend begrüßte unser Vorsitzender Georg Altmann die zahlreichen Gäste im Pfarrhof. Auch ein paar unserer Asylbewerber fühlten sich sichtlich wohl. In diesem Rahmen



überreichten er und Brigitte Kempa die Abschiedsgeschenke an unseren scheidenden Präses. Bei einem großen Salatbuffet, Steaks und Würstchen konnten die Kolpingsfreunde nach Herzenslust schlemmen. Zu später Stunde ging ein sehr schönes Fest zu Ende. Ein

herzliches Vergelt's Gott an alle Helfer, die dazu beitrugen, dass es ein rundum gelungenes Familienfest wurde.

August 2015 Zeltlager in Mitterfels

Los ging es am Samstag mit dem Reisesegen. Nach ca. 1 1/2 Std. Fahrzeit erreichten die Teilnehmer den Zeltplatz in Mitterfels. Sehr idyllisch liegt dieser mitten im Wald an einem Bach, der von allen ausgiebig begutachtet wurde. Nach dem Beziehen der Zelte, haben wir unsere Zeltlager-T-Shirts gestaltet. Am Sonntag starteten wir



mit dem Gottesdienst durch Präses Paul Gebendorfer. Am Nachmittag ging es zur Sommerrodelbahn. Einige Teilnehmer stellten ihren Mut und ihre Geschicklichkeit im Klettergarten in Straubing unter Beweis. Andere wiederum genossen die Atmosphäre im Tierpark. Das Freibad in Mitterfels war immer für eine Abkühlung gut. Zum Ausklingen des Tages gab es wie jeden Abend ein gemütliches Lagerfeuer mit Musik, Witze, Ratschen und Chillen. Am Dienstag bastelten die Kinder und Jugendli-



chen ein Insektenhotel unter Anleitung von Franz Heckl. Mehrere Mannschaften kämpften bei einer Lagerolympiade um den Sieg, aber der Spaß stand an erster Stelle. Auf zur Nachtwanderung inkl. Sternenkunde hieß es am Mittwoch. Der Donnerstag stand dann ganz im Zeichen des Aufbruchs.



September 2015

Unser neuer Präses stellt sich vor



Am 1. September trat Kaplan Christian Fleischmann sein Amt als neuer Kaplan in Kösching an. Ohne zu zögern hat er sofort für das Amt des Kolpingpräses zugesagt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm in den nächsten Jahren.

Hier seine Vorstellung:

Mein Name ist Christian Fleischmann, ich bin 38 Jahre alt und komme aus Maxhütte-Haidhof. Nach meiner Realschulzeit habe ich den Beruf des Kommunikationselektronikers Fachrichtung Telekommunikationstechnik gelernt. Nach meiner Wehrpflicht bei der Luftwaffe in Freising und einer 5jährigen Arbeitszeit bei einem Automobilzulieferer in Neutraubling, begann ich 2003 mein Theologie-Philosophie-Studium in Heiligenkreuz bei Wien. 2009 schloss ich das Studium mit dem Magister der Theologie ab, wurde am 5. Dezember 2009 in Amberg zum Diakon geweiht und war anschließend als Diakon in Windischeschenbach tätig. Am 26. Juni 2010 wurde ich in Regensburg zum Priester geweiht. Von 2010 bis 2013 war ich Kaplan in der Pfarreiengemeinschaft Ergoldsbach-Bayerbach, von 2013 bis 2015 als Kaplan in der Pfarrei Kümmersbruck. Seit 1. September 2015 bin ich als Kaplan in der Pfarreiengemeinschaft Kösching-Kasing tätig.

Ab sofort könnt ihr ihm auch unter seiner neuen E-Mail Adresse: [praeses\[at\]kolping-koesching.de](mailto:praeses[at]kolping-koesching.de) schreiben.

September 2015

Erinnerungsschilder Kolpingstrasse

Bei strahlendem Spätsommerwetter war es so weit. Anlässlich des Gedenkens an den 150. Todestag von **Adolph Kolping** wurde am Sonntag, den 13. September ein Erinnerungsschild an ihn feierlich eingeweiht. Kolpingmitglieder und Anwohner der Kolpingstraße waren dabei, als unser Vorsitzender Georg Altmann und Bürgermeisterin Andrea Ernhöfer das Erinnerungsschild enthüllten. Unser neuer Präses Christian Fleischmann segnete es anschließend. Zum Abschluss gab es für alle Besucher Weißwürste, Brezen und ein kühles Getränk. Hier konnte man Gemeinschaft und Geborgenheit, ergänzt durch geselliges Miteinander, erleben.



September 2015

15.000 begeisterte Kolpinger in Köln



Am Freitagmorgen um 7:00 Uhr machten sich 13 Köschinger Kolpingmitglieder unter der Leitung des Bezirksvorsitzenden Georg Sander mit dem Bus auf in Richtung Köln. Hier erwarteten uns drei sonnige, ereignisreiche Tage, vollgepackt mit Veranstaltungen, Diskussionsrunden und der Gelegenheit zu Morgen- und Mittagsandachten,

verteilt auf viele Kirchen.

So mancher Kölner fragte etwas irritiert, was denn heute los sei, weil so viele mit orangenen Schals rumliefen. Ganz einfach: Köln war an diesem Wochenende (18.-20.September) fest in Kolping-Hand.

Die Veranstaltung war bestens geplant. Jeder Teilnehmer bekam zur Orientierung ein Büchlein zur Hand, wo man sich einen Überblick über die vielen Veranstaltungen verschaffen konnte.

Bei unserem ersten Erkundungsgang durch die Kölner Innenstadt besuchten wir natürlich die Minoritenkirche hier wurde Adolph Kolping



am 24.4.1845 zum Priester geweiht und hier fand er seine letzte Ruhestätte.

Nach dem Eröffnungsabend in der riesigen Lanxess-Arena mit schwungvoller Musik und verschiedensten Ansprachen und Darbietungen einzelner Kolping-Familien, begann der nächste Tag mit einem Morgenlob in einer Kirche ganz in der Nähe unseres Hotels. In Anlehnung an das Zitat von Adolph Kolping: „Solange uns Gott Kräfte verleiht, schaffen wir rüstig und wohlgemut weiter. Die Zukunft gehört Gott und den Mutigen.“ wurden an die Teilnehmer „MUT JOKER“ ausgeteilt, die uns helfen sollen unseren Mut zu gebrauchen und einzusetzen oder die Karte an Mitmenschen weiterzugeben, die in ihrem Leben allen Mut brauchen.

Jetzt gab es die Gelegenheit sich Themen aus den 5 Hot-spots, die in der Innenstadt verteilt waren, auszusuchen.

Personen aus Kirche und Politik griffen Themen auf, die Kolping bewegt: Ehe, Familie und Lebenswege, Eine Welt, Arbeitswelt, Kirche und Gesellschaft und Junge Menschen.

Um die Gedanken wieder etwas sortieren zu können, wurden in 14 verschiedenen Kirchen ein Mittagsgebet angeboten. Hier waren die Köschinger wieder alle dichtgedrängt zusammen in der St. Kolumba - einen Gottesdienst mit unserem Diözesanpräses Stefan Wissel wollte sich niemand entgehen lassen. Stefan hat sich auch sehr gefreut seine ehemaligen Schäflein wieder zu sehen.



Im Andenken an Adolph Kolping, der gelernter Schuhmacher war, hatte das Kolpingwerk die Teilnehmer und Kölner Bürger dazu

aufgerufen, gut erhaltene Schuhe zu spenden. Den Anfang hatte kein geringerer als Papst Emeritus



Benedikt XVI. gemacht und ein Paar rote Schuhe vom Tiber an den Rhein geschickt. Rund 22.000 Paar Schuhe kamen zusammen, darunter auch ein Paar von Fußballweltmeister Per Mertesacker und natürlich auch viele brauchbare Schuhe aus Köschinger Haushalten. Der Erlös von ca. 11.000 Euro geht an das gemeinnützige Projekt „Blumenberg“ der Kolpingjugend im Diözesanverband Köln.

Die Tage waren eigentlich viel zu kurz um auch nur ansatzweise das riesige Angebot an Events wahrnehmen zu

können, dazu zählten Musikdarbietungen, Domführung und Turmbesteigung, Museen, Ausstellungen, Kolping-Rundgänge.

Am Abend zog es die Massen wieder in die Arena, als Highlight wurde das Kolpingmusical live, u.a. mit Maximilian Mann als Adolph Kolping und dem Symphonic Pop Orchestra aus Berlin und dem Sound of Music Chor aus Wuppertal aufgeführt. Eine sehr anschauliche und objektive Darstellung der Lebensgeschichte Adolph Koldings, meisterlich als Musical interpretiert. Ein sehr schöner emotionaler Abend für alle Zuhörer.



...und noch ein paar Kölsch – wegen der besseren Bettruhe – und schon war der zweite Tag vorbei.

Am Sonntagvormittag waren wieder alle auf ihren Plätzen, egal wie lang die Nacht gedauert hat. Zu Beginn wurde uns die Grußbotschaft von Papst Franziskus vorgelesen. Er erinnerte, dass Kolping klar gesehen habe, dass die Familie das wertvollste Kapital sei – für die gesamte Gesellschaft.

Mit einem besonders feierlichen Gottesdienst in der Lanxess-Arena ging die Großveranstaltung am Sonntagmittag zu Ende: „Schenkt der Welt ein menschliches Gesicht“ so lautete das Motto. Mehrere hundert Bannerträger zogen in einer langen Reihe ein und säumten den Altar, unter ihnen auch unser Georg Altmann.



Zelebrant Kardinal Rainer Maria Woelki forderte in seiner kurzweiligen Predigt dazu auf, es wie Adolph Kolping zu machen und Gott in jedem menschlichen Antlitz zu erkennen.

Der vierte Kolpingtag seit 1949 war ein Großevent mit allem was dazugehört. Bei allen Teilnehmern hinterlässt er nachhaltige Eindrücke und bestätigt, dass der Verband bestens versteht christliche Werte darzulegen und weiterzugeben und alles mit heiterer Geselligkeit zu

verbinden. Vielen Dank dafür. Die Begegnungen mit anderen Menschen und vielfältige Eindrücke aus dem "orangefarbenen" Köln werden den Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben.

Ein Reisebericht von Gertraud Lechner

ner



September 2015

Spendenübergabe für AMANECER

Bei der Bezirkswallfahrt in Kelheim konnten wir den Betrag von 650,- € offiziell an unseren Bezirkspräsidenten Martin Nissel übergeben. Er wurde von unseren Mitgliedern



beim Grillfest für AMANECER gespendet. AMANECER ist eine bolivianische Hilfsorganisation, die sich beson-

ders für Straßenkinder

und Jugendliche engagiert. Da Martin Nissel diese Organisation sehr am Herzen liegt und er sich heuer im August von der Arbeit dieser Organisation und dem Fortgang der Hilfsprojekte selbst überzeugen konnte, gaben wir diesen Betrag gerne.

Oktober 2015

Köschinger Kegler wieder unbesiegt

Bei der Kegelmeisterschaft des Bezirkes Kelheim haben unsere Kegler wieder kräftig "abgeholzt". Unsere Damen hatten zwar keine Gegner, aber bei 812 Holz hätten diese sowieso keine Chance. Nur unsere Männer mit 986 Holz waren besser.

Auch unsere neuen Keglerinnen Dagmar & Margit trugen mit ihren



Teamkolleginnen Sonja, Elisabeth, Kathi & Marion dazu bei. Bei den Herren gaben Sepp, Roland, Felix, Michael & Dansch (nicht im Bild) ihr Bestes.

Als Beisitzer der Kolping in der Bezirksvorstandschafft hatte Roland Igl die Meisterschaft in Lenting organisiert.

VORSCHAU

5. Dezember 2015 Nikolausaktion



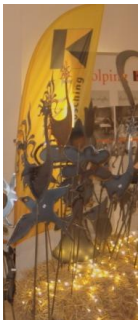
Alle Jahre wieder kommt der "echte" Bischof Nikolaus. So wird es auch heuer wieder sein. Am Samstag, den 5.12.15 (**Nikolausvorabend**), besuchen wieder unsere 7 Nikoläuse, jeweils begleitet von Knecht Ruprecht, ab 16:00 Uhr die Kinder in Kösching. Der Besuch ist wie jedes Jahr kostenlos. Spenden werden gerne angenommen und an Kinderhilfswerke in die ganze Welt weitergeleitet. Die Anmeldezettel werden am 23.11.2015 in den Kindergärten ausgegeben. Der Besuch des Nikolauses wird auch im Pfarrbrief und im DONAU KURIER angekündigt. **Besuche werden nur in Kösching durchgeführt.** Anmeldungen bei Angelika Heckl, Tel. 8267, möglich.



Bereits am **28.11.** und **29. 11.** verkaufen die Mitglieder der „Jungen Familien“ auch wieder Schokoladennikoläuse vor den Gottesdiensten in Kösching. Der Erlös wird wieder mit den Nikolausannahmen zusammengeführt.



5. & 6. Dezember 2015 Metalldекoration Verkauf



Nachdem auch letztes Jahr der Verkauf der Dekorationsartikel aus Metall beim Adventsmarkt so überaus gut angenommen wurde, wird diese Aktion nun wiederholt. Diese Artikel, von denen es etwa 100 verschiedenen Motive gibt, werden von Mitarbeitern der "Kolping-Berufshilfe GmbH" in Tirschenreuth hergestellt. Mit dem Kauf und dadurch dem Erlös der **3mm** starken Metalldekoartikel wird vor allem die Ausbildung bei der Kolping-Berufshilfe in Tirschenreuth unterstützt.

28. Dezember 2015 Winterwanderung

Die traditionelle Winterwanderung von Kolping (**alle Altersgruppen dürfen mitwandern**) findet am Montag, den 28.12.2015 statt. Wir wandern nach Appertshofen. Abmarsch ist um 14:00 Uhr bei Ampferl Anton. In Appertshofen kehren wir dann in der Gaststätte Wittmann ein. Hier gibt es wie immer deftige Brotzeiten und zum Abschluss einen Willi vom Wirt. Ein Rückholddienst ist organisiert.



2015/2016 Theater "Der galaktische Unterschied"



Der Herbst ist da und das merkt man immer daran, dass die Theatergruppe mit den Proben begonnen hat. Jutta und Hubert Höpfner, Klara Kugler, Burgl und Bene Binder, Hugo Schlappner, Herr Pfarrer, Herr Plaschke, Frau Morelli und ein Reporter werden heuer in diesem Stück von Ulla Kling mitspielen. Wer sich hinter diesen Rollen verbirgt wird noch nicht verraten. Aber die Aufführungstermine stehen natürlich schon fest.

26. Dezember 2015 um **19:30** Uhr,
2. Januar 2016 **19:30** Uhr
3. Januar 2016 **18:00** Uhr
6. Januar 2016 **15:00** Uhr

Der Kartenvorverkauf startet am Kolpinggedenktag und geht anschließend im Schuhhaus **Igl** weiter!



2016 Januar Kappenabend

Am 30. Januar wird das Kolpingheim wieder zur Partyhochburg.



2016 März Skilager in Ratschings



Seit 1978 gibt es unser Skilager in Ratschings. Seit 1993 sind wir im Larchhof (***). Diese Unterkunft haben wir auch für 2016 gewählt. HP pro Person und Tag 61 Euro, Skipass 42 Euro. Herbert Deindl hat für uns vorläufig den Termin von Mittwoch 2.3.2016 bis Samstag 5.3.2016 gebucht.



Bitte meldet euch bei ernsthaftem Interesse bei Herbert an. Kurzfristige Absagen sind für zukünftige Buchungen immer schlecht. Einzelzimmer sind nur begrenzt verfügbar. Wir bilden wie jedes Jahr Fahrgemeinschaften.

2016 Frühjahr Vortragsreihe "Lebensalter - Alter leben"

Wir planen im Frühjahr eine Vortragsreihe zum Thema "Älter werden / Altenpflege". Die detaillierten Themen und Referenten werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

2016 März Karfreitagsanbetung

Wir treffen uns am Karfreitag, 25.03.2016 um 06:00 Uhr (Wegen der Kirchenrenovierung wird der Ort noch bekanntgegeben)

2016 März Jahreshauptversammlung

Unsere Mitgliederversammlung findet am *Samstag vor Palmsonntag* **19.03.2016** um 19:30 Uhr nach der Vorabendmesse im Kolpingheim statt. Näheres im Programm 1/2016

Termine:

Programm Bezirk Kelheim & Dözesanverband Regensburg

12.12.2015	DV-Regensburg Adventsfahrt auf der Donau mit der "Kristallkönigin"!
14.-16.12.2015	Kolping Erwachsenen Bildungswerk (KEBW) Oasentage im Advent
25.-29.01.2016	KEBW Entspannungstage in Lambach
21.03.2016	Diözesanversammlung / Regensburg
10.-14.01.2016	KEBW Entspannungstage in Lambach
10.-12.06.2016	KEBW Kreativ-Wochenende (digitale Fotografie)
26.-28.02.2016	KEBW Besinnungstage in der Fastenzeit



Programm Gruppe: Junge Familien

28. & 29.11.	Kolpinggedenktage (Neuaufnahmen!!)
19.12.2015	Weihnachtsfeier mit Winterwanderung
31.01.2016	Familiengottesdienst
05.- 10.02.16	Winterfreizeit im Bayerischen Wald
27.02.2016	Nachtwanderung
12.03.2016	Besuch des Fort Prinz Karl bei Katharinenberg mit Führung (Noch in Abstimmung)
25.03.2016	Kinderkreuzweg
28.03.2016	Osterspaziergang
09.04.2016	Aktion "Saubere Landschaft"
30.04.2016	Besuch einer Mühle mit Führung
Mai	keine feste Aktion / bei schönem Wetter Besuch KLENZE-Park
25.06.2016	Ausflug ins Altmühltal zu Wasser und zu Lande
23.07.2016	Sommerfest und Schulausklang





Programm Gruppe: Junge Erwachsene

(Donnerstag 20.00 Uhr, gerade KW)

- 10.11.2015 (Di.) Nachtwanderung + Einkehr beim Lentinger Griechen (19:00 Uhr)
- 26.11.2015 Vorweihnachtliches Basteln
- 28. & 29.11. Kolpinggedenktag
- 15.12.2015 (Di.) Weihnachtsfeier mit der Gruppe Franz Heckl
- 14.01.2016 Wir probieren es mal wieder am Billardtisch.
- 28.01.2016 Thema - TOP SECRET -
- 11.02.2016 Kleiner Imbiss mit Starkbierprobe
- 23.02.2016 (Di.) Werksführung bei der Firma Conti-Temic. Beginn 19:00 Uhr
- 10.03.2016 Videoabend im Kolpingheim
- 24.03.2016 Wir kochen – Spezialitäten aus dem WOK (19:00 Uhr)



Programm Gruppe: Erwachsene/Jungsenioren

- 28. & 29.11. Kolpinggedenktag (Neuaufnahmen & Ehrungen!!)
- 01.12.2015 Kochen mit Mane um 19:00 Uhr im Heim
- 05.12.2015 Nikolausfeier um 20:30 Uhr für alle Gruppenmitglieder im Heim.
- 15.12.2015 Weihnachtsfeier im Kolpingheim um 20:00 Uhr.
- Den besinnlichen Teil gestaltet unser Präses, Kaplan Christian Fleischmann.
- 28.12.2015 (Montag) Winterwanderung nach Appertshofen. Abmarsch 14:00 Uhr bei Ampferl Anton.
- 26.01.2016 Kesselfleischessen. Beginn 18:00 Uhr. Das Essen gibt's um ca. 20:00 Uhr.
- 23.02.2016 Werksführung bei der Firma Conti-Temic. Beginn 19:00 Uhr.
- 02.- 05.03.16 Ratschingsfahrt. Auskünfte erteilt Herbert.
- 08.03.2016 Starkbierfest im Heim. Beginn 20:00 Uhr
- 19.03.2016 Mitgliederversammlung
- 22.03.2016 Vortrag zu einem aktuellen Thema um 20:00 Uhr im Heim.
- 25.03.2016 Karfreitagsanbetung 06:00 Uhr (Wegen der Kirchenrenovierung wird der Ort noch bekanntgegeben)



Vom 8.4.-10.4. 2016 hat Werner Lechner für uns eine Bierwanderung mit 2 Übernachtungen in der Fränkischen Schweiz gebucht. Werner hat 10 DZ (Maximalzahl) geordert. Die Kosten für 2 Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen, Brauereibesichtigung mit Bierverkostung und Bierwanderung (ca. 10 km) betragen pro Person 107 Euro. 8 DZ sind bereits an Mitglieder der Gruppe Jungsenioren vergeben. Nähere Auskünfte gibt es bei Werner Lechner.

Programm Gruppe: Jungkolping

- 14.11.2015 17:00 Filmabend im Kolpingheim
- 28. & 29.11. Kolpinggedenktag
- 16.01.2016 17:00 Planung fürs Jahr 2016



Zwei Arbeiter unterhalten sich, meint einer: "Ich arbeite bei BMW am Band!", sagt der andere: "Ich arbeite bei AUDI, aber wir dürfen frei herumlaufen."

Umfrage in einer deutschen Stadt: "Was halten Sie in Deutschland für das größere Problem: Unwissenheit oder Gleichgültigkeit?" Antwort: "Das weiß ich nicht, ist mir aber eigentlich auch egal!"

- | | |
|------------------------|--|
| Fotos: | Georg Altmann, Gertraud Lechner, Franz Heckl, Wolfgang Heckl, Stephan Herold, Johann Humpel, Roland Igl und aus dem Internet. |
| Texte: | Franz Heckl, Gertraud Lechner, Dagmar Liepold, Stephan Herold, Georg Altmann. |
| Verantwortlich: | Dagmar Liepold, Georg Altmann |
| Kontakt: | info@kolping-koesching.de / Tel.: 08456/6316 |
| Internet: | www.kolping-koesching.de & www.facebook.com/KolpingKoesching |

**DRUCK+
DESIGN** KAUPPER

Bahnhofstraße 6
85092 Kösching
Telefon:
08456-966 775-0
www.druckunddesign-in.de